

Eure Meinung ist wichtig!

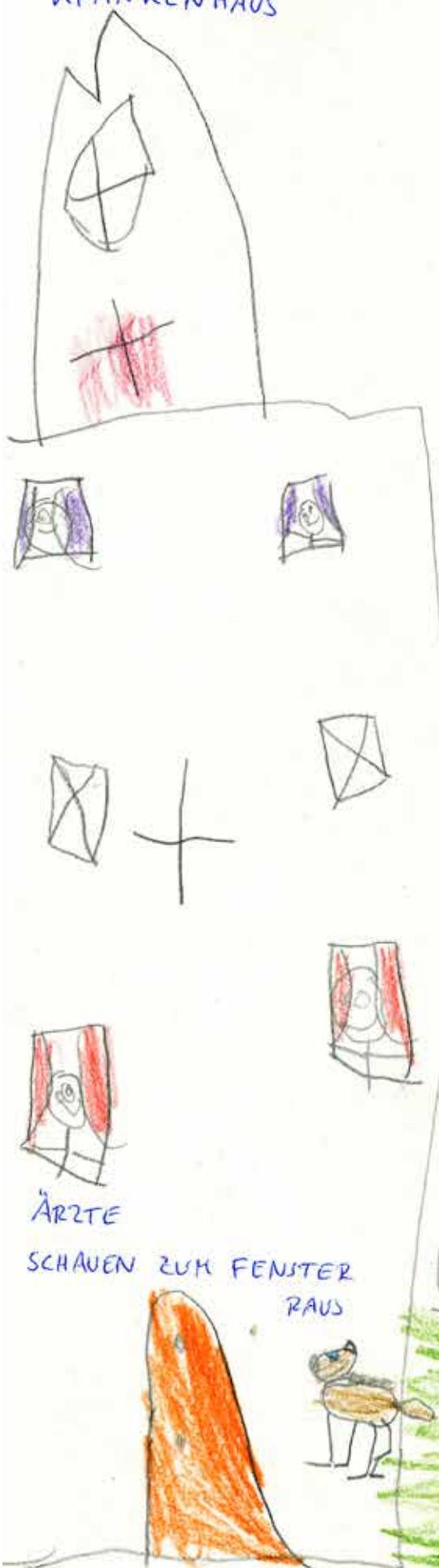
ERFAHRUNGEN | FRAGEN | ERGEBNISSE



Was bisher
geschehen ist.

The illustration shows two children in hospital beds. The child on the left is a boy with brown hair, smiling, wearing a light blue t-shirt and green pants. The child on the right is a girl with dark hair, smiling, wearing a blue t-shirt and green pants. Between them is a grey IV stand with a blue bag. In the background, there are two white nightstands with lamps and glasses of water. A teddy bear sits on the bed of the girl. A speech bubble above the children contains the text "Was bisher geschehen ist." (What has happened so far). Above the speech bubble is a small blue frame containing a cartoon illustration of a dog and a child.

KRANKENHAUS



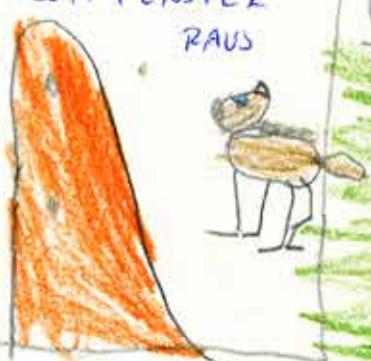
PAPA

MAMA
MIT BABY

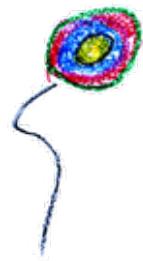
SCHWESTER

ÄRZTE

SCHAUEN ZUM FENSTER
RAUS



Inhaltsverzeichnis



Ein Zukunftsprojekt „Baue mit!“	S. 4
Die Kooperationspartner stellen sich vor	S. 5
Neubau einer Kinderklinik am Klinikum Nürnberg Standort Süd	S. 6
Einladung zum Mitmachen I	S. 7
Einladung zum Mitmachen II	S. 8
Erste Auswertungsrunde	S. 9
Viele kreative Köpfe, tolle Ideen	S. 12
Ein Dankeschön an die Kinder	S. 14
Und die Presse hat auch schon berichtet	S. 15
Weitere Schritte im zukünftigen Prozess	S. 16
Und wir sind noch lange nicht am Ziel	S. 17
Impressum	S. 18

Ein Zukunftsprojekt „Baue mit!“



Die Kinderbeteiligung
am Neubau des Kinderklinikums Nürnberg
von Daniela Schindler

Eines der größten Neubauprojekte rund um die medizinische Versorgung von Kindern und Jugendlichen in Süddeutschland kommt mit einer klaren Vision: In der Region – für die Region! Und da gehören die Meinungen der Kinder auf jeden Fall mit dazu. Denn am Klinikum Nürnberg | Standort Süd entsteht in den nächsten Jahren das neue Kinderklinikum Nürnberg, vereint unter einem Dach mit der Geburtshilfe der Klinik für Frauenheilkunde. Hier wird ein umfassendes Angebot unsere zukünftigen Generationen von Geburt an und bis ins späte Jugendalter begleiten. Unter einem Dach vereint, findet sich ein umfassendes medizinisches Angebot. Das Gebäude selbst soll dazu weit mehr als ein rein medizinischer Zweckbau werden. Kinder und Jugendliche sollen sich hier trotz ihrer Erkrankung wiederfinden und wohlfühlen. Eine kinderfreundliche und angenehme Atmosphäre ist dafür das Wichtigste. Um herauszufinden, was das konkret für die Kinder und Jugendlichen bedeutet, wurden und werden sie ihrem Alter entsprechend in die Planungen mit einbezogen. Dazu arbeiten wir eng mit dem Jugendamt der Stadt Nürnberg zusammen. Beide Kooperationspartner, das Klinikum Nürnberg und das Jugendamt, sind davon überzeugt, dass Kinder und Jugendliche ganz klare Vorstellungen davon haben, was für sie wichtig ist. Und schon die ersten Mitteilungen der jungen Menschen haben uns davon überzeugt, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Ein erstes Statement von Aniko, 16 Jahre

„Ich brauche eine Ruhe-Ecke mit Kissen und Kuscheltieren. Auch wünsche ich mir, dass meine Familie über Nacht bleiben kann. Auch wäre mir eine Terrasse für alle sehr wichtig, um auch im Krankenhaus ein Gefühl von Freiheit zu bekommen.“

Cornelia Scharf
Geschäftsführung Kinderkommission Nürnberg

Kinder sind Expertinnen und Experten in eigener Sache und haben ein Recht, an Fragen, die sie betreffen, beteiligt zu werden. Viele Kinder und Jugendliche sind schon ein- oder mehrmals für kurze oder längere Zeit in einem Kinderkrankenhaus oder in der Notaufnahme gewesen. Und die Kinder, welche noch nie in einem Klinikum gewesen sind, haben von Freundinnen und Freunden darüber erfahren oder können sich einen Aufenthalt gut vorstellen. Ein wertvoller Erfahrungsschatz und ein wichtiger Beitrag zur Umsetzung auf dem Weg der Kinderrechte.

Die Kooperationspartner stellen sich vor

Klinikum Nürnberg

Das Klinikum Nürnberg ist mit über 2.000 Betten und 7.000 Beschäftigten eines der größten kommunalen Krankenhäuser in Deutschland. Am Standort Süd sind im Kinderklinikum Nürnberg und in der Geburtshilfe vier Kliniken unter einem Dach vereint. Sie garantieren erstklassige medizinische und pflegerische Versorgung von der Geburt bis ins späte Jugendalter.

Jetzt startet das Zukunftsprojekt Kinderklinikum Nürnberg. Wir bauen ein neues Kinderklinikum für die Menschen in der Metropolregion. Das größte Neubauprojekt rund um die Gesundheitsversorgung von Kindern und Jugendlichen in Süddeutschland kommt mit einer klaren Vision daher: Kinder, Jugendliche und Eltern gestalten mit.

- Der Wohlfühlfaktor ist zentral für die Gestaltung.
- Die Menschen der Region machen es möglich.

Im Kinderklinikum Nürnberg sollen sich Kinder und Eltern so wohl wie möglich fühlen!

Jugendamt Nürnberg

Das Jugendamt Nürnberg steht für viele Fachbereiche. Einer davon ist die Präventive Kinder- und Jugendhilfe. In diesem Bereich ist auch die Geschäftsführung der Nürnberger Kinderkommission vertreten. Das Jugendamt und die Kinderkommission stehen gemeinsam dafür ein, dass die Rechte der Kinder, insbesondere deren Beteiligungsrechte, bekanntgemacht und aktiv gelebt werden. Viele tragfähige Formate wie die Nürnberger Kinderversammlungen oder die Straße der Kinderrechte wurden etabliert. Auch wagt man sich immer wieder an besondere Projekte, die durch die Einbindung der Kinder deren Interessen am besten aufzeigen.

Als das Klinikum Nürnberg beim Jugendamt anfragte, ob eine Einbindung von Kindern beim Bau eines neuen Kinderklinikums sinnvoll wäre, war die Entscheidung für diese gemeinsame Kooperation zum Wohle der Kinder und Jugendlichen schnell getroffen. Und im Verlauf des ersten Jahres haben uns die Rückmeldungen der Zielgruppen gezeigt: diese Entscheidung war eine gute Idee.

Neubau einer Kinderklinik am Klinikum Nürnberg Standort Süd

Liebe Kinder,
liebe Eltern und Unterstützerinnen wie Unterstützer des Beteiligungsprojektes,

wir brauchen eure Meinung! Mit tollen Ideen und Anregungen könnt ihr euch am Bau der neuen Kinderklinik am Standort Süd beteiligen. Was ihr dazu wissen müsst:

- Das Klinikum Nürnberg ist mit über 2.000 Betten und 7.000 Beschäftigten eines der größten städtischen Krankenhäuser in Bayern und Deutschland.
- Die Kinderklinik am Standort Süd gibt es schon seit über 25 Jahren. Jetzt wird sie von Grund auf neu gebaut, damit dort auch künftig alle Kinder und Jugendlichen hervorragend versorgt werden können.
- Jedes Jahr erblicken dort mehr als 3.300 Kinder das Licht der Welt und vielleicht kennt ja jemand von Euch schon die Kinderklinik im Nürnberger Süden.

Nun zu unserem Beteiligungsprojekt und zu den Informationen über den Neubau:

- Für den Bau der Kinderklinik finden in diesem Jahr die entscheidenden Planungen statt. Dann beginnen die Bauarbeiten und 2025 soll das neue Gebäude eröffnet werden.
- Es wird eine sehr große Klinik mit mehreren Stockwerken. Schließlich finden dort mehrere Fachabteilungen ihren Platz unter einem Dach: die Klinik für Kinder und Jugendliche, die Kinderchirurgie, die Psychosomatik im Kindes- und Jugendalter und die Geburtshilfe des Klinikums.
- Neben den Bettenstationen wird es daher auch die Entbindungsstation, die Notaufnahme für Kinder und Jugendliche und vieles mehr geben.
- Damit sich Kinder und Jugendliche sowie ihre Eltern und Angehörigen wohlfühlen können, braucht es aber noch viele weitere Räume, wie z.B. freundliche Wartebereiche, Spielecken und Spielzimmer, Aufenthalts- und Therapieräume oder auch einen Spielplatz und ein Entspannungsbade. Gerade die Gestaltung solcher Bereiche werden meist weniger gefördert. Deshalb suchen wir für Euch auch möglichst viele Förderinnen und Förderer, um gerade solche Räume gut auszustatten zu können.
- Ihr könnt Euch sicher vorstellen, dass so ein Bau recht viel kostet. Es wird damit gerechnet, dass insgesamt ca. 120 Millionen Euro für die neue Kinderklinik gebraucht werden.

Was wünscht Ihr euch?

Helft den Planerinnen und Planern und teilt uns mit, was ihr in einer Kinderklinik braucht und wie sie gestaltet sein sollte, damit sich Kinder und Jugendliche darin möglichst wohl fühlen können. Wir sammeln all eure Wünsche. Nutzt dazu bitte die beiden angehängten Flyer „Baue mit! Deine Ideen sind gefragt!“. Ihr könnt Fragen beantworten, mit uns telefonieren, Bilder malen oder Eure Ideen einfach aufschreiben.

Unser Team wird eure Ideen in die Planungen einbringen und darüber berichten, welche Ideen aufgegriffen werden können. Für Interessierte bieten wir künftig auch Baustellenbesichtigungen an.

**Macht mit und seid dabei!
Wir freuen uns auf Eure Gedanken, Anregungen und Ideen!**

Herzlich grüßen euch das

Planungsteam des Klinikums Nürnberg und das Jugendamt der Stadt Nürnberg

Einladung zum Mitmachen

Klinikum Nürnberg

wir sind für Sie da!

Baue mit! Deine Ideen sind gefragt!



Gestalte mit!

Ein neues Kinderklinikum und eine neue Geburtshilfe entstehen am Klinikum Nürnberg | Standort Süd. Genau da kannst Du mitgestalten: Das Klinikum Nürnberg und das Jugendamt freuen sich auf Deine Ideen und Vorstellungen. Denn Du weißt am besten, was für ein Kind schön ist!

Unsere Fragen an Dich

- Was brauchst Du, um Dich in einem Krankenhaus wohl zu fühlen?
- Was braucht Deine Familie dazu?
- Was wäre für Dich das Wichtigste an einem tollen Kinderkrankenhaus?

So kannst Du mitmachen

Ruf ab 1.7.2020
unter der Nummer
0911 231 - 3870
an und erzähle
Deine Gedanken.

oder

Male ein Bild über
das tollste Kinder-
krankenhaus, das
Du Dir wünschst.

oder

Schreibe auf, was
ein besonderes
Kinderkranken-
haus haben sollte.

oder

Welche Frage
würdest Du einem
anderen Kind
zum neuen Kinder-
krankenhaus
stellen wollen?



Schicke Dein Bild und Deine Antworten an das Jugendamt Nürnberg, Cornelia Scharf, Dietzstraße 4, 90443 Nürnberg oder maile an cornelia.scharf@stadt.nuernberg.de. Wir freuen uns sehr über Deine Teilnahme.

Das Team des Klinikums Nürnberg und des Jugendamts der Stadt Nürnberg bedanken sich schon heute für Deine Ideen!

Illustration: www.majagrafik.de

Einladung zum Mitmachen

Klinikum Nürnberg

wir sind für Sie da!

Baue mit! Deine Ideen sind gefragt!

Gestalte mit!

Ein neues Kinderklinikum und eine neue Geburtshilfe entstehen am Klinikum Nürnberg | Standort Süd. Und hier ist Deine Meinung gefragt. Was würdest Du den Planer/-innen empfehlen?

Damit es leichter wird, haben wir uns vier Fragen ausgedacht. Schreibe uns alles, was Dir wichtig ist! Selbstverständlich können uns auch Deine Eltern ihre Ideen mitteilen. Einfach ankreuzen, wessen Meinung wir lesen dürfen. Vielen Dank fürs Mitmachen!



Diesen Fragebogen haben ausgefüllt:

- Ein Kind Ein Jugendlicher Kinder mit ihren Eltern Jugendliche mit ihren Eltern

Was brauchst Du, um in einem Krankenhaus gut zurecht zu kommen?

Was braucht Deine Familie?

Was fehlt aus Deiner Erfahrung immer wieder in Krankenhäusern für Menschen mit besonderen Anforderungen?

Was würdest Du den Planer/-innen des neuen Kinderklinikums am Klinikum Nürnberg Süd besonders empfehlen?



Jugendamt

Schicke Deine Antwort bis 31.7.2020 an das Jugendamt Nürnberg, Cornelia Scharf, Dietzstraße 4, 90443 Nürnberg oder maile an cornelia.scharf@stadt.nuernberg.de. Wir freuen uns sehr über Deine Teilnahme.

Das Team des Klinikums Nürnberg und des Jugendamts der Stadt Nürnberg.

Erste Auswertungsrounde

Gebäude | Bauplanunung

Alle Ideen, welche die Kinder und Jugendlichen eingereicht haben, wurden zusammengestellt und den Bauplanerinnen und Bauplanern vorgelegt. Es folgte eine vorläufige Einschätzung und Rückmeldung an die Kinder. Die ersten Ergebnisse können dieser Tabelle entnommen werden.

Bereich	Nennungen	Berück-sichtigung	Alternative	Keine Umsetzung	Fundraising
Empfehlungen 	25	17	3	2	3
Patientenzimmer 	32	14	7	6	5
Gebäude 	44	16	11	8	17
Familien-zimmer 	18	11	1	2	4
Fuhrpark 	4	4	0	0	0
Digitales 	19	4	0	0	9
Verpflegung 	2	1	1	0	0
Spielzonen 	30	4	0	0	26
Außen-gelände 	17	2	0	3	10
Geburts-hilfe 	11	7	1	2	0
Sonstiges 	22	13	3	5	1
Bewertet wurden 	235	101	28	30	74
Aufgerundet 	100 %	43 %	12 %	13 %	32 %



Mögliche Beteiligungsverfahren mit Kindern



- Spielzonen innen
- Innengestaltung der Räumlichkeiten
- Ausgestaltung der Außenspielflächen



Was ist zum Beispiel nicht möglich?

- **Tiere im Klinikum: Streichelzoo**
Dieser Punkt wirft viele Fragen auf: z. B. wer kümmert sich kontinuierlich um die Tiere? Die Kinder gehen ja auch wieder nach Hause.
- **Leider kann es keine Hochbetten geben.** Für die Bettenausstattung gibt es Richtlinien, die eingehalten werden müssen.
- In der Kinderklinik wird es **keinen Hort** geben können.
- Es ist nicht geplant, einen **Massageraum** speziell nur für Massagen einzurichten. Es können auch keine Massagestühle angeschafft werden.



Welche Vorschläge befinden sich nicht in der Kinderklinik, aber auf ihrem Gelände?

- Es gibt eine Kirche/einen religiösen Ort in Haus A.
- Es gibt eine Schule für Kranke im Haus F.



Offene Punkte

- Lichtschalter auf Kinderhöhe
- Besetzung der Pforte
- Die Ausgestaltung der Spielzonen innen
- Die Innengestaltung der Räumlichkeiten



Was kann und wird noch über Fundraising geklärt werden?

- Ausstattungsdetails in den Patientenzimmern (z. B.: Nachtlampe, bunte Bilder, Hängesysteme)
- Ausstattung der Spielzonen mit Büchern, Spielen, Kuscheltieren etc.
- Die Ausstattung eines Medienraums
- Die Spielgeräte im Außenbereich
- Die Anschaffung eines Wasserbettes

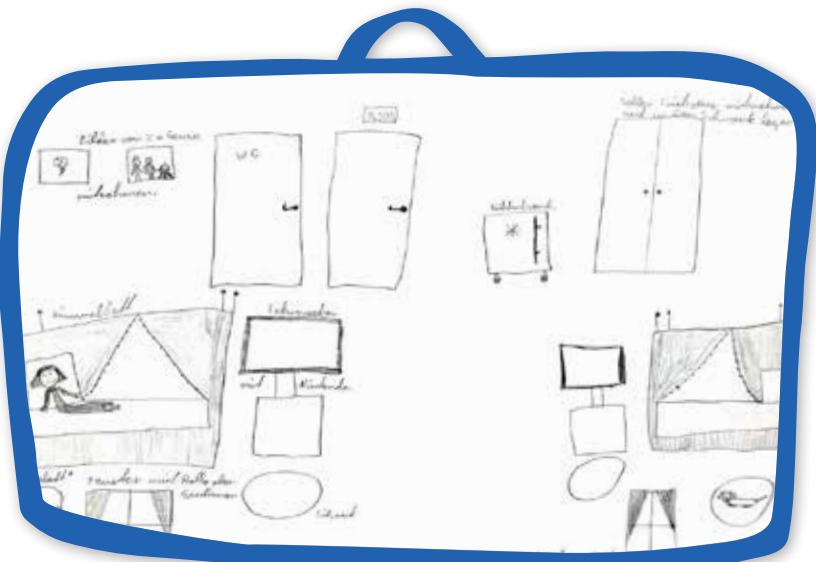


Was ist für die Zukunft angedacht?

- Ausstellung zum Prozess des Baus der Kinderklinik/der Kinderbeteiligung
- Baustellenbesichtigungen
- Weitere Beteiligungen der Kinder nach Absprache
- Veröffentlichungen zum gesamten Prozess inkl. der Kinderbeteiligung
- Abklärung des Umgangs weiterer Kategorien, z. B. Emotionen, Ärzte, Pflegepersonal, Verpflegung usw.



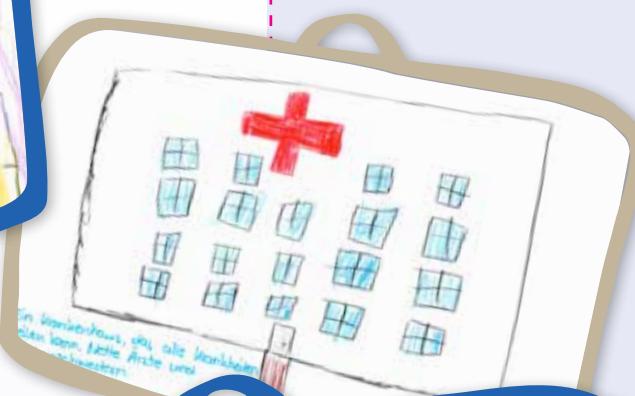
Viele kreative Köpfe, tolle Ideen ...



Kunstobjekte aus den Projekten am Bauspielplatz Langwasser und im Haus für Kinder in der Urbanstraße in Nürnberg

Was brauchen Kinder, damit sie sich in einem Klinikum wohlfühlen?

Diese Frage wurde in mehreren Kunstprojekten bearbeitet. So haben die Künstlerinnen Ursula Rössner und Eva Mandok gemeinsam mit Kindern aus dem Haus für Kinder in der Urbanstraße in Nürnberg zusammengearbeitet. Es entstanden unterschiedliche Bühnencollagen mit den Titeln: Digitales, Außenbereich, Patienten- und Wartezimmer, Besucher*innen und Tiere. Aber nicht nur in der Urbanstraße waren die Kinder aktiv. Am Bauspielplatz Langwasser haben sie gemeinsam mit der Künstlerin Anke Hellmich ihr Wohlfühlkinderklinikum gebaut und auf dem Naturspielplatz Siegfriedstraße wurde eigens ein Sanitätszelt für die Kinderbefragung errichtet. Die Vorgaben des Infektionsschutzes wurden strikt eingehalten.



Ein Dankeschön an die Kinder



Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Fördergemeinschaft,

die erste Phase des Baus des neuen Kinderklinikums hier in Nürnberg haben wir geschafft. Ein herzliches Dankeschön für ein beeindruckendes Ergebnis!

Trotz aller Herausforderungen, die uns das Jahr 2020 abverlangt hat, haben wir von Euch

- **265** ausgefüllte Fragebögen
- **122** gemalte Bilder und Skizzen
- **zwei** Videofilme und
- Rückmeldungen zum Aufwachraum im Klinikum Süd
- **zwei** Kunstprojekte in einer Kindertagesstätte und auf einem Bauspielplatz durchgeführt.



Alle Ergebnisse wurden ausgewertet und der Lenkungsgruppe, den beteiligten Architekten, Bauexperten, Mitarbeitenden aus dem pädagogischen Bereich und der Schirmherrin für den Neubau des Kinderklinikums vorstellt. Von den 235 Ideen, die die Kinder und Jugendlichen eingebracht haben, können 101 Vorschläge bei den Planungen berücksichtigt werden. Manches ist noch in der Prüfung, für manches werden Alternativen entwickelt und nur 30 Ideen können aufgrund gewichtiger Punkte nicht umgesetzt werden.

Alle Erwachsenen bleiben weiter dran. Es gibt noch viel zu tun und die Mitwirkung geht nach diesem tollen Erfolg der ersten Phase im Sinne der Beteiligungsstufen in eine neue Ebene. Es gibt für Klein und Groß noch viel zu entscheiden.

Und die Presse hat auch schon berichtet



Karin Baumüller-Söder, Schirmherrin des neuen Kinderklinikums Nürnberg, mit Prof. Dr. Achim Jockwig, Vorstandsvorsitzender Klinikum Nürnberg sowie Dr. Kerstin Schröder, Leiterin des städtischen Jugendamts, auf dem Spielplatz des Klinikums Nürnberg-Süd (von links).

„Es freut uns sehr, dass Frau Baumüller-Söder das Kinderklinikum Nürnberg unterstützt“, sagte Prof. Dr. Achim Jockwig, Vorstandsvorsitzender des Klinikums Nürnberg, bei der offiziellen Übergabe der Schirmherrschaft an Karin Baumüller-Söder. „Wir gehen mit dem Neubau des Kinderklinikums einen wichtigen Schritt in Richtung Zukunft und starten am Standort Süd das größte Bauprojekt seit Bestehen des Klinikums Nürnberg-Süd.“ In den nächsten sechs Jahren soll dort auf rund 14.000 Quadratmetern Nutzfläche ein neues Krankenhaus für Kinder wachsen, in dem mehrere Kliniken vereint werden: die Klinik für Neugeborene, Kinder und Jugendliche, die Klinik für Kinderchirurgie und Kinderurologie sowie die Abteilung für Psychosomatik der Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie im Kindes- und Jugendalter. Unter demselben Dach wird auch die Kinder-Notfallambulanz sein.

Der Neubau wird vom Freistaat Bayern mit knapp 105 Millionen Euro gefördert. Um das neue Kinderklinikum Nürnberg neben seiner hohen medizintechnischen Ausstattung jedoch so kindgerecht wie möglich zu gestalten und ganz auf die speziellen Bedürfnisse der jungen Patientinnen und Patienten sowie ihrer Eltern abzustimmen, werden weitere Finanzmittel benötigt, die das Klinikum Nürnberg nicht allein aufbringen kann.

Kinder haben eigene Bedürfnisse

Doch was wünschen sich Kinder eigentlich von einem

Krankenhaus? Was brauchen sie, um sich wohlzufühlen? Um das herauszufinden, hat das Klinikum Nürnberg in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt der Stadt Nürnberg Mädchen und Jungen zu Wort kommen lassen – ein Vorgehen, das Schirmherrin Karin Baumüller-Söder gefällt: „Besonders innovativ beim Neubauprojekt rund um die Versorgung von Kindern und Jugendlichen ist, dass hier die Betroffenen selbst mitgestalten können. Viele tolle Ideen von Kindern für Kinder fließen mit ein – und das wird das Krankenhaus zu etwas ganz Besonderem machen“, lobte sie.

Über 900 Vorschläge gingen ein

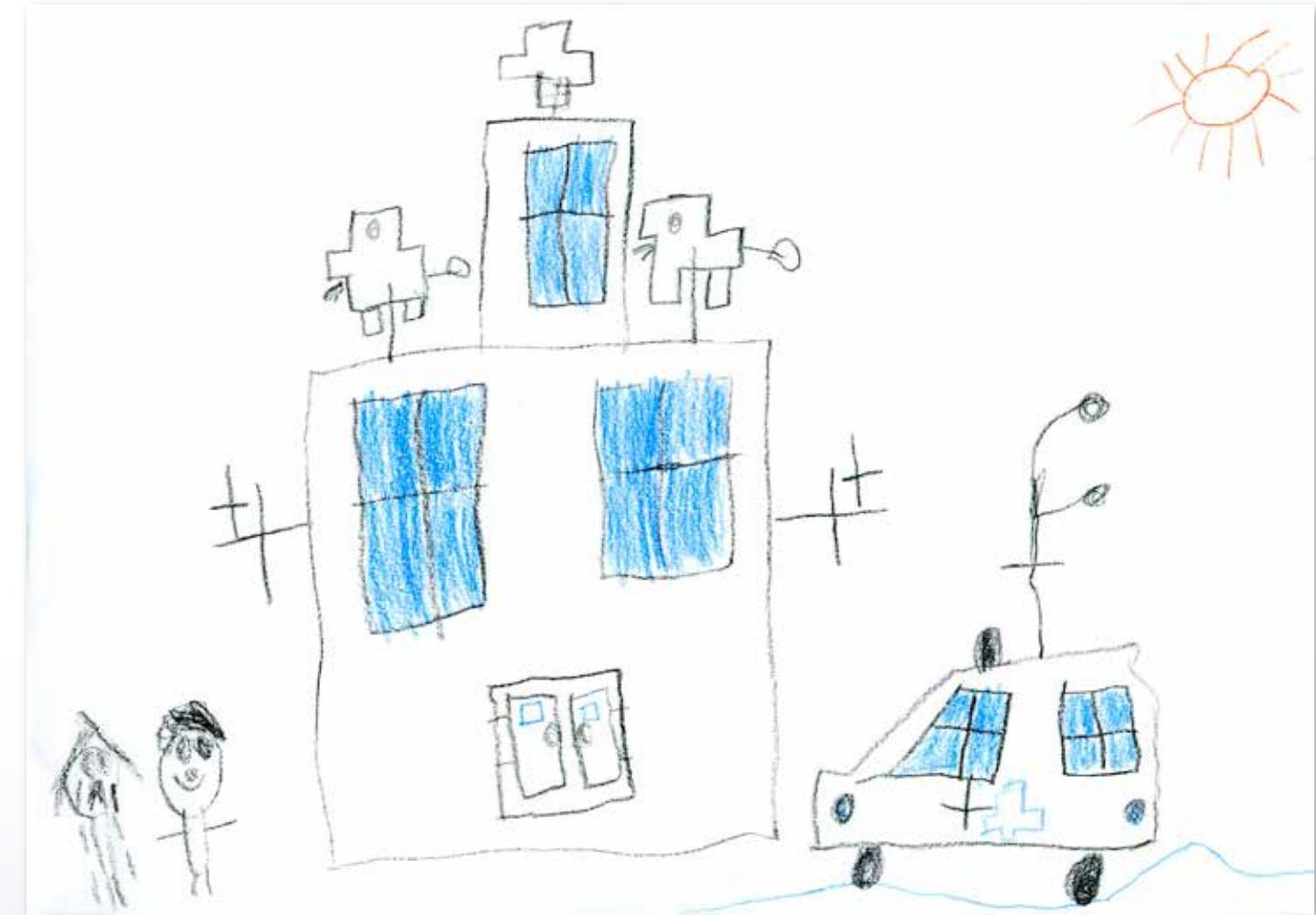
„Die Beteiligung der Kinder am Bauvorhaben des neuen Kinderklinikums hat gezeigt, dass Kinder sich zu Lebensbereichen, die sie berühren, Gedanken machen. Sie wollen sich beteiligen und tun dies auch mit großer Begeisterung, so sind mehr als 900 Nennungen eingegangen“, sagte Dr. Kerstin Schröder, Leiterin des Jugendamts der Stadt Nürnberg. „Wenn ich auf die vielen Ideen und Impulse der Kinder blicke, dann bin ich überzeugt, dass viele Vorschläge die Planungen der neuen Kinderklinik mit all ihren Abteilungen bereichern und dazu beitragen werden, dass sich Kinder und ihre Familien dort wohlfühlen.“

Weitere Informationen unter
www.kinderklinikum-nuernberg.de

Textquelle: Giulia Iannicelli, Klinikum Nürnberg

Weitere Schritte im zukünftigen Prozess

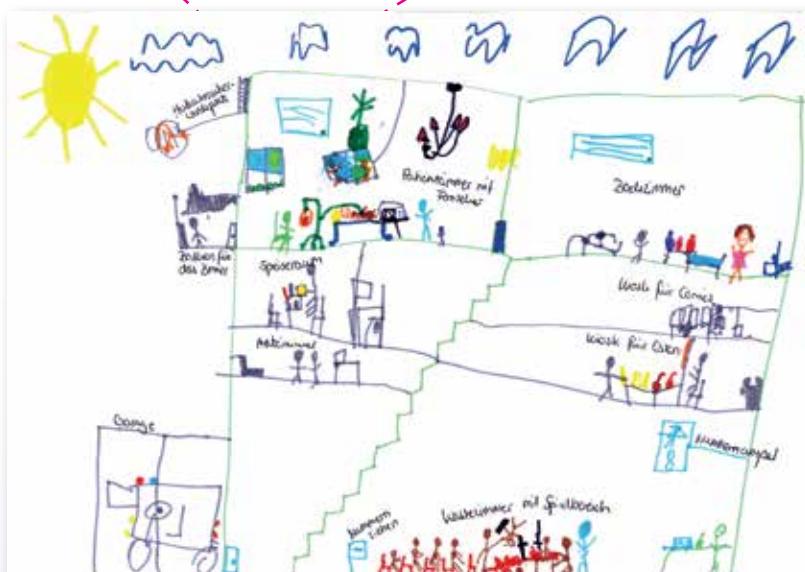
- weitere Treffen der Lenkungsgruppe
- Spendenakquise, um die Anliegen der Kinder umsetzen zu können
- Einladung zu Baustellenbesichtigungen für interessierte Kindergruppen
- eine gemeinsame Ausstellung der beiden Kooperationspartner
- Beteiligung der Kinder, z. B. bei der Ausstattung von Spielflächen innen und außen
- Beteiligung der Kinder, z. B. bei Planungen für Patientenzimmer
- Kontinuierliche Informationsweitergabe über Presse, Newsletter etc.
- Dokumentation des gesamten Verlaufs



Und wir sind noch lange nicht am Ziel ...



Aufgrund des langfristigen Prozesses arbeiten wir mit Referenzgruppen. Wir gehen regelmäßig auf die Kooperationsgruppen aus dem Jahr 2020 zu. Wir sind von dem Gestaltungswillen und der Gestaltungsmacht aller Kinder und Jugendlichen überzeugt.





Herausgeberin: Stadt Nürnberg – Amt für Kinder, Jugendliche und Familien – Jugendamt | Präventive Kinder- und Jugendhilfe,
Dietzstraße 4, 90443 Nürnberg | www.jugendamt.nuernberg.de
Fotos: Bauspielplatz Langwasser „Bau!“, Joe Ueberall und Cornelia Scharf, Jugendamt | **Grafik:** www.majagrafik.de